



Die Landschaft im Landkreis Freising mit seinen Heide- und Moosgebieten und dem tertiären Hügelland wurde durch unterschiedliche geologische Prozesse geformt. Das Gebiet ist insgesamt waldarm. Von überregionaler Bedeutung sind die Auwälder der Isar- und Amperauen. Neben einer intensiven landwirtschaftlichen Nutzung prägen Hecken und Feldgehölze das Landschaftsbild. Sie bieten auch zahlreichen Tieren, vor allem Vögeln, Schmetterlingen und Insekten, Nahrungs- und Lebensraum.

Nachbargemeinden und der TUM in Garching. Im Laufe eines Jahres werden fast 6 Millionen m³ Wasser gefördert. Die Einhaltung der Qualität sichern die umfangreichen physikalisch-chemischen, und mikrobiologischen Untersuchungen eines unabhängigen Labors. Die Ergebnisse müssen vom staatlichen Gesundheitsamt bestätigt werden und können auf der homepage des Verbandes - www.wasserzv.de - jederzeit abgerufen werden.

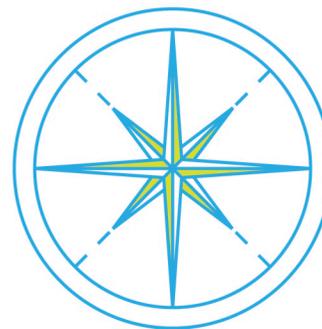
Radelnd können Sie erfahren, wie das Trinkwasser für über 80.000 Menschen im ländlichen Raum süd-westlich von Freising gewonnen und in die Haushalte gebracht wird. Der Rundweg mit einer Gesamtlänge von 63,4 km ist dabei mit anschaulichen Infotafeln an allen acht Stationen ausgestattet, die wertvolle Fakten und interessante Grafiken zum jeweiligen Streckenpunkt bieten.

Weblink Landkreis Freising Radwegenetz:
<http://www.kreis-freising.de/1/landkreis/freizeit-tourismus/sport-bewegung/radfahren/>

Wasser ist nicht nur Grundlage allen Lebens, Wasser ist das wichtigste (Über-) Lebensmittel für die Menschen überhaupt.

Für die Versorgung der Bevölkerung mit naturbelassenem Trinkwasser in stets einwandfreier Qualität sorgen die Mitarbeiter des Zweckverbandes Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd, das Versorgungsunternehmen in kommunaler Hand. Ein System von Anlagen der Wassergewinnung (Brunnen), der natürlichen Aufbereitung und der Speicherung ist zu bauen und zu unterhalten.

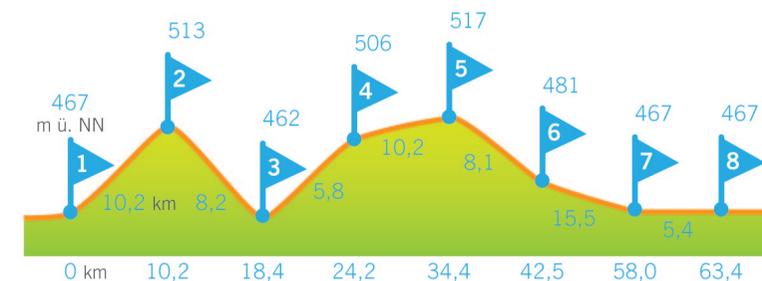
Aus insgesamt 12 Brunnen wird Grundwasser gefördert. Neun Pumpwerke und drei Wasserspeicher sichern eine gleichmäßige Verfügbarkeit des Wassers. Über ein Rohrnetz von mehr als 450 km Länge und zusätzlich 250 km Hausanschlüsse werden etwa 13.000 Haushalte versorgt. Das Versorgungsgebiet hat eine Flächenausdehnung von 225 km². Außerdem bestehen weitere Liefervereinbarungen mit



Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd
Dietersheimer Str. 56
85375 Neufahrn
info@wasserzv.de
www.wasserzv.de

• NATURBELASSEN INFORMIEREN •

Der Radweg rund um die regionale Trinkwasserversorgung im südlichen Landkreis Freising



ZWECKVERBAND
WASSERVERSORGUNGSGRUPPE
FREISING-SÜD





1	Wasserwerk Neufahrn 0 km, 467 m ü. NN	N 48° 17' 57" O 11° 39' 47"
2	Hochbehälter Ottenburg 10,2 km, 513 m ü. NN	N 48° 19' 06" O 11° 35' 24"
3	Wasserwerk Fahrenzhausen 18,4 km, 462 m ü. NN	N 48° 21' 22" O 11° 32' 52"
4	Wasserturm Lauterbach 24,2 km, 506 m ü. NN	N 48° 22' 33" O 11° 31' 54"
5	Hochbehälter Kranzberg 34,4 km, 517 m ü. NN	N 48° 24' 30" O 11° 37' 42"
6	Pumpwerk Giggenhausen 42,5 km, 481 m ü. NN	N 48° 21' 55" O 11° 38' 28"
7	Wasserwerk Eichtet 58,0 km, 467 m ü. NN	N 48° 17' 12" O 11° 43' 13"
8	Wasserwerk Neufahrn 63,4 km, 467 m ü. NN	N 48° 17' 57" O 11° 39' 47"

3/5/7  Trinkbrunnen

- | | | |
|---|---|--|
|  | 1 Hotel-Gasthof Maisberger
Bahnhofstraße 54
85375 Neufahrn
+49 8165 99900
www.hotel-maisberger.de | N 48° 19' 14"
O 11° 39' 40"
Mo Ruhetag
Di-So 09:00-24:00 |
|  | 2 Hörger Biohotel Tafernwirtschaft
Hohenbercha 38
85402 Kranzberg
+ 49 8166 990980
www.hoerger-biohotel.de | N 48° 23' 23"
O 11° 34' 23"
Mo-So 07:00-22:00 |
|  | 3 Metzgerwirt
Elisabeth Kratzer
Hauptstraße 12
85376 Giggenhausen
+49 8165 98463 | N 48° 21' 48"
O 11° 38' 54"
Mo-Sa 11:00-01:00
Di ab 16:00
So 09:00-01:00 |
|  | 4 Hotel-Gasthof Neuwirt
Hauptstraße 51
85399 Hallbergmoos/Goldach
+49 811 998680
www.neuwirt-goldach.de | N 48° 18' 33"
O 11° 44' 28"
Mo 17:00-24:00
Di Ruhetag
Mi-So 10:00-24:00 |